

## Übung 4, Werktitel

**000** 00000nM2.01200024-----h  
**001** a BV039147293  
**002** a 20150923  
**003** a 20151028  
**026** a BVBBV039147293  
**030** a azzurr|||||14  
**037** b a ger  
**050** a a|||||||  
**051** m|||||  
**060** b txt  
**061** b n  
**062** b nc  
**076** a RDA-Aufnahme  
**076** a !!!!! Testaufnahme !!!!! Testlibrary !!!!!  
**080** a 05  
**100** p Goetz, Werner  
d 1929-2003  
g (DE-588)115438009  
**303** p Goetz, Werner  
d 1929-2003  
t Gestalten des Hochmittelalters  
**331** a Lebensbilder aus dem Mittelalter  
**335** a die Zeit der Ottonen, Salier und Staufer  
**359** a Werner Goetz  
**403** a 2., überarbeitete und erweiterte Auflage  
**419** a Darmstadt  
b Wissenschaftliche Buchgesellschaft  
c [1998]  
**425** a a 1998  
**433** a VIII, 534 Seiten  
**434** a Illustrationen  
**501** a Bestellnummer 13685-3  
**501** a Die erste Auflage erschien 1983 unter dem Titel "Gestalten des Hochmittelalters"

Der Titel der ersten Auflage gilt als der bevorzugte Titel des Werkes und wird deshalb in Feld 303, Unterfeld „t“ erfasst. Unterfeld „p“ und „d“ werden beim Abspeichern maschinell ergänzt.

Ausgabebezeichnung und Verlagsname werden ohne Kürzungen wiedergegeben.

Das Copyrightjahr wird als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckige Klammern gesetzt.

Der Identifikator für die Manifestation ist ein Kernelement. Dazu gehören auch Identifikatoren, die von Verlagen vergeben werden. Da Feld 551 für Musikalien und Tonträger reserviert ist, wurde die Bestellnummer in Feld 501 angegeben.

Ebenfalls in Feld 501 wurde eine (fakultative) Anmerkung zum Ausgabevermerk gemacht.

Feld 501 kann entweder nur einmal belegt werden (dann werden die Anmerkungen fortlaufend geschrieben und durch Leerzeichen Gedankenstrich Leerzeichen getrennt, siehe Übung 2) oder es kann wiederholt werden. Im vorliegenden Beispiel wurde die zweite Variante gewählt.